

TERMINE

Arbeitskreis Erwerbslose

■ 3. September, 10 Uhr
IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Senioren-Versammlung, Leonberg

■ 5. September, 14.30 Uhr
Eltinger Hof, Hertichstr. 30, 71229 Leonberg

Senioren-Versammlung, Cannstatt

■ 11. September, 14.30 Uhr
TSV-Heim Münster, Neckartalstr. 261, 70376 Stuttgart

Senioren-Versammlung, Obere Neckarvororte

■ 12. September, 14.30 Uhr
Waldheim Gehrenwald, Gehrenwald 3, 70327 Stuttgart

Angestellten-Ausschuss

■ 19. September, 15 Uhr
IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Senioren-Versammlung, Zuffenhausen

■ 24. September, 14.30 Uhr
Waldheim Zuffenhausen, Hirschsprungallee 5, 70435 Stuttgart

Senioren-Versammlung, Böblingen/Sindelfingen

■ 26. September, 14.30 Uhr
Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essones-Platz 10, 71063 Sindelfingen

● www.stuttgart.igm.de/termine

Impressum

IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-Str. 2
70174 Stuttgart
Telefon 0711-16278-0
Fax 0711-16278-49
E-Mail: stuttgart@igmell.de

● www.stuttgart.igm.de
Redaktion: Uwe Meinhardt, (verantwortlich), Jordana Vogiatzi

"Ich bin überglücklich"

TARIFVERTRAG MACHT'S MÖGLICH

Fatih Ates hat im November 2012 mit dem Förderjahr im Mercedes-Benz Werk Untertürkheim begonnen. Möglich war das, weil die IG Metall Baden-Württemberg im Jahr 2012 einen entsprechenden Tarifvertrag erkämpft hat.

Was hast du nach der Schule gemacht?

Fatih Ates: Vor vier Jahren habe ich den Hauptschulabschluss gemacht und hatte ziemlich schlechte Noten, da ich private Probleme hatte. Nach dem Berufseinstiegsjahr fand ich keinen Ausbildungsplatz. Deshalb habe ich als Praktikant in einer Kfz-Werkstatt und im Jugendhaus in Stuttgart-Feuerbach gearbeitet. Dabei stellte ich fest, dass mich Technik mehr interessiert. Anfang 2011 hatte ich einen Ausbildungsplatz zum Maschinen- und Anlagenführer in einer kleinen Firma in Stuttgart-Weilimdorf gefunden. Leider hat mir die Firma einen Tag vor Ablauf der Probezeit gekündigt. Warum weiß ich nicht. Ich war sehr enttäuscht.

Wie ging es dann weiter?

Fatih Ates: Ich bin bei einer Zeitarbeitsfirma gelandet und habe ich drei Monate lang für einen Stundenlohn von 8,60 Euro gearbeitet.

Meine Mutter hat auf mich eingeredet, ich solle mich weiterbewerben, am besten beim Daimler. So habe ich mich um einen Platz für das Förderjahr beworben und war erleichtert als die Zusage kam.

Das Förderjahr ist fast zu Ende. Was hast du mitgenommen?

Fatih Ates: Ich habe in der Ausbildungswerkstatt fräsen, drehen und den Umgang mit Steuerungstechnik gelernt. Außerdem habe ich in der Kurbelgehäusefertigung in Untertürkheim und der Getriebemontage in Hedelfingen gearbeitet. Die Zusammenarbeit mit den neun anderen Jugendlichen im Förderjahr war klasse. Wir haben uns immer gegenseitig geholfen. Und wir hatten einen ganz tollen Ausbildungsmeister.

Warum bist du Mitglied in der IG Metall geworden?

Fatih Ates: Schon als ich mit dem Förderjahr begonnen habe, bin ich in die IG Metall eingetrete.



Foto: Alexandra Wolf

Fatih Ates macht ein Förderjahr bei Daimler

Das war für mich ganz klar. Mein Vater arbeitet bei Bosch und ist auch in der IG Metall. Ich bin froh, dass die IG Metall die Möglichkeit eines Förderjahrs für Jugendliche geschaffen hat. Das ist eine tolle Chance.

Wie geht es nach dem Förderjahr weiter?

Fatih Ates: Daimler hat mir einen Ausbildungsvertrag angeboten. Ich bin überglücklich, dass ich dabei bin. Im September fange ich meine Ausbildung zum Gießereimechaniker an. Ich bin der IG Metall und Daimler sehr dankbar dafür. ■

Einmischen lohnt sich

Aktiver Orts-Jugend-Ausschuss in Stuttgart



Foto: Sebastian Veit

Vorne ist wo wir sind: Aktive Mitglieder der IG Metall-Jugend Stuttgart.

Im Orts-Jugend-Ausschuss (OJA) der IG Metall Stuttgart treffen sich aktive Gewerkschaftsmitglieder und gestalten die Jugendarbeit der IG Metall mit. Viele der

Teilnehmer sind Jugend- und Auszubildendenvertreter (JAVis) oder Vertrauensleute. Sie bringen ihr Wissen rund um die Situation junger Menschen in Ausbildung und

Beruf in die Diskussionen ein. Unsere nächsten beiden Treffen sind am 3. und 17. September in der IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart. ■